



Buon Natale in der Toskana



Teilnehmerzahl: 16 - 24

Neben Portugal und Sizilien wollen wir mit Ihnen auch eine etwas kürzere Reise über Weihnachten unternehmen. Wir fahren ans Meer und in die Toskana nach Viareggio.

Schöne weite Sandstrände, eine von prächtigen Villen und Palmen gesäumte Meerespromenade und der weltberühmte Karneval haben Viareggio zu einem der attraktivsten Badeorte an der Küste der Toskana gemacht. Der Ort lockte bereits im 19. Jahrhundert als mondäner Ort mit seinen Strandbädern und einem bunten Nachtleben. Der Yachthafen von Viareggio zählt zu den beliebtesten des gesamten Mittelmeeres. Die Stadt erstreckt sich vor der reizvollen Kulisse immergrüner Pinienhaine und imposanter Berge. Als eines der wenigen historischen Zeugnisse steht heute der Wachturm Torre Matilde, das Wahrzeichen der Stadt aus dem 16. Jahrhundert, versteckt in den Gassen der Altstadt.

Anfang des 19. Jahrhundert wurde die Stadt unabhängig. Man errichtete den ersten Hafen, Hotels folgten. Weltoffen eröffnete Viareggio eines der ersten Strandbäder Italiens. Das auffallend klar strukturierte Straßennetz steht ganz im Gegensatz zur farnefrohen, entspannten Atmosphäre! Um 1900 zog es vermehrt Künstler und wohlhabende Kunstliebhaber in den jungen Ort. Es entstand eine aufwendig gestaltete Strandpromenade, deren dekorative Holzkonstruktionen jedoch 1917 in einer Nacht niederbrannten. Unter der Federführung der Architekten Chini und Belluomini wurde die Promenade, die Passeggiata, wieder aufgebaut. Ihr Architekturstil kombinierte Jugendstil mit Art Deco, flocht weiche Formen und orientalische Akzente ein. Viele der Villen und Paläste an der kilometerlangen Flaniermeile, wie etwa das bekannte Grande Caffè Margherita, entstanden in dieser Zeit.

Die wunderschönen Bauwerke an der Promenade und ihren Seitenstraßen beherbergen heute zahllose Restaurants, Bars, elegante Geschäfte und Hotels.

22.12. - 26.12.2024

5 Reisetage (So - Do)
Weihnachtsferien

Pro Person im Doppelzimmer (inkl. HP)	1.090 €
nach dem 29.09.2024	1.190 €
Einzelzimmer (inkl. HP)	1.245 €
nach dem 29.09.2024	1.345 €

HÖHEPUNKTE

- » Der Badeort Viareggio mit seiner Promenade
- » Pisa (UNESCO-Welterbe)
- » Lucca (UNESCO-Welterbe)
- » Weite Sandstrände
- » Freie Zeit

Parallel zur Passeggiata verläuft die geschäftige Via Battisti mit ihren Markthallen, in denen u.a. ein großer Fischmarkt abgehalten wird. An der Strandpromenade, also in bester Lage, liegt auch unser Hotel, das 4-Sterne-Strandhotel »Astor«. Natürlich wird es an Weihnachten zum Baden zu kalt sein, und das Nachtleben des Sommers wird man vergebens suchen. Aber für ruhige Tage und lange Strandspaziergänge ist diese Jahreszeit wunderbar. Ausflüge nach Pisa und Lucca runden die Tage in der Toskana ab.

Kleine Gruppe, begrenzte Teilnehmerzahl: 16 bis 24 Mitreisende!

LEISTUNGEN

- » Busfahrt im 5-Sterne-Fernreisebus
- » 4 x Übernachtung/F mit Abendessen
- » Weihnachtessen am 25.12.
- » Stadtführungen in Pisa und Lucca

REISEVERLAUF

1. Tag | Von Freiburg in die Toskana ans Meer

Wir starten um 8:00 Uhr in Freiburg am Konzerthaus. Durch die Schweiz, an Como und Mailand vorbei und durch den Apennin erreichen wir bei Carrara und den Apuanischen Alpen auf der linken Seite schließlich das Meer zu unserer Rechten. Und dann ist es auch nicht mehr weit bis Viareggio. (680 km)

2. Tag | Ausflug nach Pisa

Für viele Ausflüge in die Toskana liegt Viareggio äußerst günstig. Nach Pisa beispielsweise sind es keine 25 Kilometer. Deshalb machen wir am Vormittag einen Besuch der in der Stadt mit dem berühmten Turm, der auch eines der bekanntesten Symbole italienischer Kunst ist. Mit seinen orientalischen Stilelementen und den harmonischen Galerien wäre der Campanile auch aufrecht stehend ein wahres Glanzstück. Schon der Gelehrte Galileo Galilei war fasziniert von dem um etwa fünf Grad geneigten Kirchturm und nutzte den Campanile auf dem Platz der Wunder für die ersten Experimente über die Schwerkraft.

Pisas Piazza dei Miracoli, der Platz der Wunder, mit ihrem monumentalen Gebäudeensemble aus Carrara-Marmor, wurde 1987 von der UNESCO zum Welterbe ernannt. Neben dem Dom fasziniert das imposante Baptisterium sowie der einzigartige Friedhof Campo Santo. Nicht reges Markttreiben war hier geplant, vielmehr sollte ein heiliger Ort außerhalb des Profanen errichtet werden. Die gewundene Straße Santa Maria, flankiert von zahlreichen mittelalterlichen Palästen und Geschlechtertürmen, verbindet den berühmten Platz mit der lebendigen Altstadt zwischen der Piazza dei Miracoli und dem Arno. Die Altstadt besticht durch ihre schönen Plätze, Kirchen und Paläste. Den Mittelpunkt dieses Stadtteils am nördlichen Flussufer bildet die Piazza dei Cavalieri, der einstige weltliche Hauptplatz Pisas.

Für den Vormittag haben wir eine Führung durch die Stadt gebucht, danach haben wir freie Zeit zum selbständigen Bummeln und Mittagessen, gegen 15:00 Uhr kehren wir zurück nach Viareggio. (50 km)

3. Tag | Ausflug nach Lucca

Heute unternehmen wieder einen kleinen Ausflug. Dieses Mal in die nahe gelegene, mittelalterliche Stadt Lucca mit ihrer beeindruckenden Stadtmauer. In reizvoller Landschaft bezaubert Lucca mit unzähligen Kirchen, gut

erhaltenen Häusern und provinziellem Charme.

Uns erwarten die zentrale Piazza San Michele, herrliche Bauwerke sowie der von Steineichen gekrönte Torre Guinigi als Wahrzeichen von Lucca. In den Wänden an der Piazza San Martino steht der gleichnamige Dom. Das einstige römische Amphitheater bildet die Basis des ovalen Platzes Piazza dell'Anfiteatro, seine Steinquader dienten den Bürgern später als Baumaterial. Von uralten Häusern gesäumt lebt die Piazza von ihrer einzigartigen Atmosphäre. Unübersehbar steht der Torre Guinigi im Zentrum von Lucca, gekrönt mit einer von Steineichen bewachsenen Spitze. Als der letzte von über Hundert Wohntürmen ist der Torre der mächtigen Familie Guinigi erhalten geblieben. Wie gestern in Pisa, so haben wir auch heute am Vormittag eine Führung durch die Stadt gebucht, so dass wir in der folgenden freien Zeit wissen, was wir uns vielleicht noch einmal anschauen wollen. Eine kleine Entdeckungsreise durch die mittelalterlichen Gassen lohnt hier in jedem Fall. Gegen 15:00 Uhr kommen wir nach Viareggio zurück. (60 km)

4. Tag | Viareggio

Heute ist Weihnachtsfeiertag, die Geschäfte haben geschlossen, alles konzentriert sich auf ein Essen in der (AVANTI-) Familie. Ein großes gemeinsames Programm haben wir deshalb (fast) keines. Aber vielleicht gehen Sie vormittags zur Messe in die Kirche? Auf alle Fälle sehen wir uns mittags zum großen Weihnachtsmenü. Und nach dem Essen könnte man einen Spaziergang am Wasser machen, wenn das Wetter gut ist bis nach Lido di Camaiore (5 km). Wir brauchen schließlich wieder Platz fürs Abendessen!

5. Tag | Rückreise

Alle Tanks und Batterien sind gefüllt - nicht nur die im Bus, sondern auch ihre persönlichen Speicher: gefüllt mit Farben und der würzigen Meerluft, aufgetankt mit Energie, bereichert durch viele interessante Eindrücke und beschenkt mit neuen Freundschaften. Arrivederci Viareggio, saluti Freiburg! (750 km)

UNTERKUNFT

Wir wohnen im 4-Sterne-Hotel Sina Astor an der Promenade von Viareggio, also in bester Lage. Das Hotel verfügt über 68 Zimmer. Alle Übernachtungen mit Frühstücksbüffet. Da viele Restaurants über die Feiertage geschlossen haben, haben wir Halbpension gebucht. Darüber hinaus gibt es am Weihnachtsfeiertag, den 25.12., ein festliches Mittagessen.

ZUSTIEGE

Aral Tank- & Waschzentrum Haid, Bötzing Str. 19, 79111 Freiburg	07:30 Uhr
Freiburg, Konzerthaus	08:00 Uhr
Alter Zoll Neuenburg Autobahnausfahrt Müllheim/Neuenburg	08:30 Uhr
Basel Badischer Bahnhof gegenüberliegende Seite	08:50 Uhr

Weitere Abfahrtsorte auf Anfrage.

Es besteht ein Absagevorbehalt bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis zum 21. Tag vor Reisebeginn. Es gilt Stornostaffel A

TERMINE & PREISE

22.12. - 26.12.2024

Pro Person im Doppelzimmer (inkl. HP)	1.090 €
nach dem 29.09.2024	1.190 €
Einzelzimmer (inkl. HP)	1.245 €
nach dem 29.09.2024	1.345 €



Bildrechte: istock, Toskana_Buon_Natale_2021